

Lernwerkstatt Zwickau

Wostokweg 33

08066 Zwickau

Tel/Fax: 0375/ 47 69 16

Internet: [www.lernwerkstatt-zwickau.de](http://www.lernwerkstatt-zwickau.de)

Email: [post@lernwerkstatt-zwickau.de](mailto:post@lernwerkstatt-zwickau.de)



## Mitgliederbrief

8. Ausgabe | 2015 | Mai15 – Dezember15

- I. Vorwort des Vorstandes
- II. Aktuelles: Neue Gesichter in der LWZ
- III. Rückblick: Höhepunkte
- IV. Ausblick

### I. Vorwort des Vorstandes

Liebe Mitglieder,

im Berichtszeitraum von Mai bis Dezember gab es zahlreiche Veränderungen in verschiedensten Bereichen. Zwei Mitarbeiter haben in anderen Einrichtungen neue Aufgaben übernommen und das ganze Team hat sich dieser Herausforderung mit großem Einsatz gestellt.

Mit der Erhöhung der Kinder- und Jugendpauschale hat sich dem Verein die Möglichkeit eröffnet, eine Förderung im Freizeitbereich durch das Jugendamt des Landkreises zu beantragen, die nun ab 2016 erfolgt. Darüber sind alle Mitarbeiter und natürlich unsere Kinder sehr froh.

Der Bau der Brandschutzanlage ist abgeschlossen, im Gartenbereich konnte durch ein paar Veränderungen (Baumschnitt, Beschneiden der Hecken u.a.) die Sicherheit erhöht und die Gesamtansicht verschönert werden. Auch im Innenbereich hat sich wieder einiges getan.

Beim Projekt „Eisenbahn“ haben wir nach wie vor den Wunsch, regelmäßig ein Angebot für unsere Kinder zu initiieren. Hier wären wir sehr froh, wenn uns Mitglieder des Vereins mit ihrem Wissen und/oder ihrem persönlichen Engagement unterstützen könnten.

Danke dafür schon im Voraus.

Herzlichst,

gez. H. Rosin

## II. **Aktuelles:** Die neuen Gesichter der Lernwerkstatt

Im Jahr 2015 gab es die ein oder andere Veränderung im Mitarbeiterkreis der Lernwerkstatt. Eine neue Kollegin bereichert seit August den Aufgabenbereich der Sozialen Gruppenarbeit und der Lerntherapie – die studierte Psychologin Anne Maria Kaduk. Um das große Außengelände mit viel Wiese, Garten und Teich und kleinere Reparaturen im Haus kümmert sich seit September der fleißige Bundesfreiwilligendienstler Herr Schneider. Über seine Unterstützung im Innen- und Außenbereich sind wir sehr dankbar.

Durch einen Mitarbeiterwechsel konnten wir unserer BA-Studentin Sissy Dietel, nach ihrem erfolgreich absolvierten Studium, eine Stelle im Freizeitbereich der Lernwerkstatt ermöglichen. Gemeinsam mit Frau Wilhelm planten und führten sie tolle Angebote für die Kinder und Jugendliche durch. Unter dem Gliederungspunkt Ausblick erfährt man mehr über verschiedene Angebote.

Wir begrüßen:

Frau Kaduk, Herrn Schneider und Frau Dietel



## III. **Rückblick – Höhepunkte**

### **Erlebniswochenende**

Unser Erlebniswochenende 2015 stand unter dem Motto "Spiele aus aller Welt". Nach einer aufregenden Nachtwanderung am ersten Abend folgten am kommenden Morgen erst Überlegungen zu unserem Thema und dann wurde fleißig gebastelt um die Spiele, immer eines beispielhaft für einen Kontinent, am Nachmittag auch den Eltern beim Familienfest präsentieren zu können. Dabei strahlten unsere Kinder mit der Sonne um die Wette und nach einem gemütlichen Lagerfeuer am Abend traten alle am Sonntag den Heimweg an.

### **Sommerferien**

Die Sommerferien starteten, wie in jedem Jahr, mit der 10. Ausgabe von Mini Zwickau. Die Spielestadt öffnete ihre Pforten in diesem Jahr erstmalig auf dem Gelände der Pestalozzi- Oberschule. Die Lernwerkstatt beteiligte sich gleich mit zwei Betrieben an dem bunten Treiben. So stellten wir leckere Salate, süße Snacks für Zwischendurch und

kreative Saftmischungen in der Vitamin- und Saftbar her und die kleinen und großen Maler konnten ihrer Phantasie in unserem Künstler- und Elterncafé freien Lauf lassen.

Die "Tierisch guten Sommerferien" in der Lernwerkstatt waren vor allem von einem geprägt- jede Menge Sonne. Somit standen neben Lamatour, Radwanderung und Cartfahren definitiv die zahlreichen Besuche in den Zwickauer Bädern ganz hoch im Kurs.

Ein Highlight für die Kinder und Jugendlichen der Lernwerkstatt war der 4-tägige Ausflug auf den Luisenhof in Langenchursdorf. Als krönenden Abschluss des Umweltprojektes "Natur erleben, Natur fühlen, Natur schützen" planten wir vier tolle Tage auf dem Bauernhof. Sehr naturnah verbrachten wir die Nächte auf dem Dachboden einer Scheune, streichelten die Hoftiere, lernten die Kartoffel-, Knoblauch- und Blütenernte kennen und verarbeiteten diese in unseren Mahlzeiten. Ganz ohne Technik wie Handy oder Fernseher verbrachten wir die Freizeit in der Natur, gingen auf dem Feld und im Wald spazieren, fütterten die Hasen, sprangen auf dem Trampolin, malten Bilder, filzten Tiere aus Wolle und beendeten den Tag am Lagerfeuer.



Am letzten Tag besuchten wir die Milchkuh Stallanlage der Agrargenossenschaft Langenchursdorf eG. Wir möchten uns herzlich bei Herrn Stauch für die tolle und interessante Führung durch die Anlage bedanken.



Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch bei den Mitarbeitern des Luisenhofes, welche die vier Tage wirklich toll mit Angeboten für uns geplant und durchgeführt haben.

Besonderer Dank für diese Ausfahrt geht an die Ergotherapie Koch und die LVM Versicherungsagentur Stephan Kronfeldt aus Zwickau, welche uns mit einer Spende unterstützten.



### **Herbstferien**

Die Herbstferien überraschten uns mit einem eintägigen Wintereinbruch. Zumindest für diesen Tag legten wir unsere Planung buchstäblich auf Eis und mehr als ein paar Schneeschippen brauchte es an diesem Tag nicht um uns glücklich zu machen.

Neben einer Wanderung durch den Rumpfwald bei Mülsen, Bastelaktionen, einem Kinotag und sportlichen Aktivitäten stand natürlich unsere Halloween- Party ganz oben

auf der Beliebtheitsliste unserer großen und kleinen Besucher. Schaurig schön und gruselig verbrachten wir den Tag mit herrlich ekligem Essen und gespenstischen Spielen.

### **Kreativworkshop mit Frau Naumann**

Gegen Ende des Jahres hatten unsere Kinder und Jugendlichen, Dank unserer Praktikantin Frau Naumann, die Möglichkeit an einem Kreativworkshop über mehrere Wochen hinweg teilzunehmen. Frau Naumann und die Kinder arbeiteten mit Modelliermasse und Holz und es entstanden tolle Kunstwerke.

Und auch hier möchten wir uns, als Team des Freizeitbereiches, einmal mehr für die tolle Unterstützung unserer Praktikanten bedanken.

### **Elternprojekt**

*„Holz und Farbe – ein Bild entsteht – gemeinsam“*

Unter dieser Überschrift fand im Rahmen des Elternprojekts im Dezember 2015 der Weihnachtsworkshop statt. Ob als Geschenk oder zum selbst aufhängen haben Eltern und Kinder gemeinsam das Zusammenspiel von Holz und Farbe ausprobiert und ein glanzvolles Bild entstehen lassen. Zahlreiches Erscheinen sowie der Mut zum Experimentieren haben eine lebendige und kreative Atmosphäre geschaffen. Das Loslassen von konkreten Vorstellungen und damit die Hingabe zum freien Experimentieren ist dabei besonders den erwachsenen Künstlern nicht ganz leicht gefallen. Bei Lebkuchen, Tee und Kaffee sowie in weihnachtliche



Düfte gehüllt, sind dennoch alle Beteiligten mit Zufriedenheit und Freude angekommen und konnten mit wunderbaren Kunstwerken den Workshop verlassen. Bereits jetzt sind Neugier und Vorfreude auf den nächsten Workshop groß...



### **Weihnachtsfeier**

Den Abschluss des Jahres bildete unsere Weihnachtsfeier. Wie in jedem Jahr konnten wir uns über viele Gäste freuen, die gekommen waren, um mit uns einen musikalischen Jahresrückblick zu erleben. Die Kinder führten durch das Programm und hatten eine Menge vom vergangenen Jahr zu berichten. Gemeinsam musizierten wir mit den Eltern

und Geschwistern, um uns im Anschluss, bei Kaffee, Tee und selbstgebackenen Plätzchen über die tollen Geschenke des Weihnachtsmannes zu freuen.

## **IV. Ausblick**

### **Neu!!!**

Es ist mal wieder Zeit für ein neues tolles Projekt!

Dieses Jahr startet die Workshopreihe im Freizeitbereich über eine Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung „Kultur macht STARK - Bündnisse für Bildung“ unter dem Titel: **Handmade**.

Gemeinsam mit dem Verein - Alten Gasometer e.V. - gestalten wir **ab März** monatlich zwei Nachmittage, an welchen sich Kinder und Jugendliche anhand unterschiedlicher Materialien kreativ austoben können. Hierbei werden wichtige Kulturtechniken und regionale Besonderheiten der Handwerkskunst vermittelt. In den Ferien werden Workshops geplant, welche an mehreren Tagen stattfinden und aufeinander aufbauen. Themenschwerpunkte werden von März bis Mai das Nähen mit verschiedenen Materialien sein. Im August und im September wird sich alles um Skulpturen drehen. Im November und Dezember wird gehäkelt, gestrickt und geklöppelt.

Abwechselnd werden die Veranstaltungen in den Räumlichkeiten der Lernwerkstatt und im Alten Gasometer stattfinden.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben und noch viele Fragen offen sind, dann rufen Sie gern einfach in der LWZ an!